



## Jahres Bericht 2021

UKW/KW-TM      HB9CF

Liebe Clubmitglieder

Im Jahr 2021 war wieder einiges los. Matthias HB9JCI hat als Präsident von HB9CF demissioniert. Es musste ein neuer Präsident gefunden werden. Thomas HB3YCD leitete als Vize den Club ad Interim und suchte einen neuen Präsident und Vizepräsident, denn auch er wollte nicht mehr. Die Rede war von einer Auflösung oder Eingliederung des Clubs in die Sektion Zug. Ebenfalls wurde erwägt den Notfunk-Vertrag mit dem Kanton zu kündigen. Nach einer Umfrage war es klar: Thomas HB9JAT, Steinen, würde das Präsidium und Peter HB9CPY, Altdorf, den Posten des Vizepräsidenten übernehmen. Die Sektion Uri/Schwyz und der Notfunk waren gerettet. Die virtuelle GV fand am Freitag 11. Juni 2021 statt. Thomas HB9JAT und Peter HB9CPY wurden glanzvoll gewählt. Vorerst musste noch unser Lager im Wernisberg geräumt werden. Am 24. April 2021 trafen sich einige unter der Leitung von Thomas HB3YCD und leerten den Raum. Der 25m hohe Armee-Antennenmast mit VHF-Antenne konnte verkauft werden. Brauchbare Sachen, die für den Verein keinen Nutzen hatten, wurden verteilt, das übrige entsorgt. Das 1 kW Stromaggregat, das Matthias HB9JCI erworben hatte, konnte ebenfalls wieder verkauft werden. Am 2. Juni 2021 überraschte uns Thomas HB3YCD mit seinem neuen Rufzeichen HB9JHH. Congratulation. Am 9. Juli, am 10. September und zum letzten Mal am 8. Oktober war trotz Corona Stamm im Stauffacher, Brunnen, wo sich immer einige Unermüdliche im Aussenbereich trafen. Auch unsere eifrigen Funker Thomas HB9JAT und Walter HB9JAY machten am 8. August wiederum am Mini UHF/VHF Contest mit, wobei HB9JAT auf dem Wildspitz gegenüber dem Morgartenberg einen Vorteil hatte. Er wurde Erster in der Kategorie 435 MHz, HB9JAY erreichte den 3. Rang. Gratulation! Beide aktivierten auch einige Male SOTA. Anfangs Oktober konnte das Relais Bätzberg den Bachtel nicht mehr hören. Am Stamm vom 8. Oktober beschlossen Ernst HB9EVE und Manfred HB3YGI zusammen mit André HB9TSI der Sache auf den Grund zu gehen.

Bereits am Samstag entdeckten sie das wassergetränkte Zuleitungskabel zur FM Antenne und wechselten es gleich am Sonntag vor dem Wintereinbruch aus. Vielen Dank an Walter HB9JAY, der das Ersatzkabel zur Verfügung stellte und natürlich an alle, die bei der Reparatur geholfen hatten. Wenn es anfangs Jahr schien HB9CF wäre nicht mehr existent, so beweisen immer wieder einige Mitglieder das Gegenteil. So nehmen auch immer wieder Mitglieder von HB9CF am Swiss-Emergency-Contest teil. André HB9TSI erreichte dabei den glanzvollen 1. Rang. Herzliche Gratulation. Am 17. Oktober waren die DMR-Relais offline. Zur Inbetriebnahme mussten die Relais aus und wieder eingeschaltet werden. André HB9TSI nahm das DMR-Relais Bözberg auf diese Weise wieder in Betrieb. Bald darauf vielen die Relais wieder aus und André beschloss, das Ein- und Ausschalten über das Internet zu steuern. Vielen Dank an André, der dieses Problem mit Bravur gelöst hat. Es scheint sich herumgesprochen haben oder ist Manfred HB3YGI zu einem grossen Teil schuld daran, dass immer mehr junge Leute Interesse am Amateurfunk haben. So haben Sam HB9HNS, Steinerberg, Ben HB9HNT, Schwyz, und Olaf HB9HNH, Steinen, die Amateurprüfung erfolgreich bestanden. Ebenfalls beste Gratulation! Es ist ja auch ein faszinierendes Hobby mit einer breiten Palette an Möglichkeiten und sei es beim Bau einer Antenne. Leider haben die Nachbarn oft nicht die gleiche Interessenlage.

Zum Schluss möchte ich etwas in eigener Sache sagen. Im Alter wird die Nase länger und die Arme werden kürzer. Die Arbeit rückt immer weiter weg und wird beschwerlicher. So habe ich beschlossen vom Amt des Traffic-Managers zurückzutreten. Ich mag mich noch gut erinnern, dass HB9CF früher an vielen Contests mitgemacht hat. Das ist leider eingeschlafen. Es braucht frische Kräfte um HB9CF wieder zu aktivieren. Das nötige Antennenmaterial liegt bei mir bereit.

Euer TM Werner HB9CAB